

# Impfen statt Keulen

## **Petition des BDRG an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages**

Seit den ersten großen Seuchenzügen der Vogelgrippe in Europa vor fast 20 Jahren sind wir Rasse- und Ziergeflügelzüchter in unserer Existenz bedroht. Alle zwei Wochen stirbt eine Nutztier rasse aus, das heißt eine an Klima und Standort angepasste Rasse, ein genetisches Erbe und Kulturgut verschwinden. Wir Züchterinnen und Züchter erhalten mit unserer ehrenamtlichen Arbeit nicht nur diese Vielfalt und sichern altes Kulturgut, sondern leben auch praktischen Tierschutz. Da unsere Tiere im Gegensatz zu den Wirtschaftsgeflügelrassen den Wildtieren noch näher stehen ist die Freilandhaltung die einzige mögliche Haltungsform. Wir fordern deswegen seit Beginn der ersten Seuchenzüge in Europa ein Paradigmenwechsel, weg von der Bekämpfung dieser Krankheit mit Stallpflicht und Tötung ganzer Bestände, hin zu einer schnellen Legalisierung geeigneter Impfstoffe. Für den Erhalt der wertvollen Rassegeflügelbestände mit ihren zahlreichen vom Aussterben bedrohten Rassen und Farbschlägen für die Zukunft ist es zwingend notwendig, dass geeignete Impfstoffe in entsprechend geeigneten Packungsgrößen hergestellt werden und die Impfung praktikabel und auch für Kleinstbestände bezahlbar wird. Hier geht es um den Erhalt von Kulturgut und wertvoller Biodiversität. Die sorgenfreie Ausübung unserer Freizeitgestaltung mit geschützten Tieren in ihrer artgerechten Haltungsform muss wieder Normalität werden, und Aufstallungen, Ausstellungsverbote und Keulungen sollten die Ausnahme sein. Die hochpathogene Aviäre Influenza, umgangssprachlich auch Vogelgrippe

genannt, ist eine durch Viren ausgelöste Infektionskrankheit, die ihren natürlichen Reservoirwirt im wilden Wasservogel hat. Diese Vogelgrippe, die mittlerweile endemisch geworden ist, ist für alle Arten von Geflügel, sei es Wassergeflügel aber auch Puten, Hühner und Zwerghühner extrem gefährlich. Sollte der Erreger einen Bestand infizieren, ist die Tötung des Bestandes nach Feststellung momentan unumgängliche Praxis. Der hochpathogene Virus führt allerdings nach der Infektion auch schnell zu starken Krankheitsbildern bei den Tieren und nach kurzer Zeit zum Tode des ganzen Bestandes.

Wir erleben in den letzten Jahren die heftigsten Ausbrüche der hochpathogenen Vogelgrippe nicht nur bei Wildvögeln, sondern auch bei gehaltenem Geflügel. Es zeigt sich, dass das Virus mittlerweile endemisch ist, d. h. es kommt nicht nur in den Wintermonaten mit den Zugvögeln, sondern es hat sich auch in der heimischen Wildvogel population festgesetzt. Die aktuellen Bekämpfungsmaßnahmen, wie z. B. Keulung, Stallpflicht oder Ausstellungsverbote stammen aus einer Zeit, als das Vogelgrippevirus nur sporadisch vorhanden war und sehr selten zu Ausbrüchen geführt hat. Diese sind heute aber nicht mehr geeignet, um hochpathogene Vogelgrippe in den Griff zu bekommen. Auch die Qualität der Impfstoffe hat sich in den letzten Jahren deutlich weiterentwickelt. Wir wollen erreichen, dass die bereits in der Erforschung befindlichen Impfstoffe schnellstmöglich von den zuständigen Behörden zugelassen werden und seitens der Impfstoffhersteller die Marktverfügbarkeit gesichert wird. Das Verbot einer

vorbeugenden Impfung muss aufgehoben werden. Mit den in der Entwicklung befindlichen Impfstoffen kann man auch unterscheiden, ob ein Tier geimpft ist oder erkrankt. Die Impfung ist in der momentanen Situation rund um die Vogelgrippe in Deutschland und Europa wahrscheinlich die einzige Möglichkeit, um diese zu entschärfen. Die Keulung und der Tod von Tausenden Tieren kann und soll nicht länger die Lösung sein. Eine praktikable und bezahlbare Impfung der Bestände ist eine Chance, das entstehende Leiden zu beenden.

Mit dieser Petition und ihrer Unterstützung wollen wir erreichen, dass der sinnvolle praktikable Einsatz von Impfstoffen schnellstmöglich legalisiert wird. Dabei geht es um logistisch und finanziell vertretbare Lösungen für die Züchter hinsichtlich Durchführung der Impfung und Überwachung geimpfter Bestände, einschließlich der Regelungen zur Verbringung auf Ausstellungen. Um innerhalb kürzester Zeit eine praktikable vorbeugende Impfung flächendeckend durchführen zu können, müssen die politischen Voraussetzungen mit den erforderlichen Gesetzen rasch umgesetzt werden.

Mit Ihrer Stimme unterstützen Sie unser Anliegen und helfen aktiv mit, eine dauerhafte praktikable Lösung für die Züchterinnen und Züchter von Rasse- und Ziergeflügel zu etablieren. Bitte nutzen Sie dazu die nebenstehende Liste und werben Sie auch im Verein, Freundes- und Verwandtenkreis oder bei Ihren Nachbarn für unser Anliegen. Möglichkeiten der Rücksendung finden Sie unter der Liste.

PRÄSIDIUM DES BDRG

# Impfen statt Keulen

1

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

2

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

3

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

4

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

5

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

6

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

7

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

8

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

9

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

10

Vorname, Familienname \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_  
 E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_



### Datenschutzerklärung

Dieser Unterschriftenbogen wird auf [www.openpetition.de](http://www.openpetition.de) als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail-Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

### Hinweis

Eintragung nur persönlich und handschriftlich. Nur einmal (entweder online oder handschriftlich) unterschreiben. Diese Liste bitte **bis zum 16.08.23** postalisch an: Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V., Dorfplatz 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach oder eingescannt/fotografiert per Email an [steffen.kraus@bdrg.de](mailto:steffen.kraus@bdrg.de)